

KEPLER UND DIE DUNKLE MATERIE

Hans Michael Maitzen
Universität Wien

Gastgeber: Alexander Wilhelm

-

Montag, 08.06.2009
Beginn: 19:30 Uhr

KEPLER SALON
www.kepler-salon.at/wahrnehmung

Kepler Salon

Rathausgasse 5
A-4020 Linz
T +43 7070 2009
info@kepler-salon.at
www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten
jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei/
Begrenzte Platzanzahl

Der **Kepler Salon** wird zum Ort der Begegnung und der Information. Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser gestalten hier Wissensvermittlung, machen Forschung im Dialog mit ExpertInnen zugänglich und verständlich.

Der **Kepler Salon** wird als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur leisten.

Der **Salon der schlauen Füchse** wird von der KinderUniSteyr für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren konzipiert. Nicht ehrgeiziges Lernen steht im Vordergrund, sondern Neugier auf die Welt, Spaß am Experimentieren und die Freude am wissenschaftlichen Denken.

Wahrnehmung?

Kepler hat mit seinem berühmten dritten Gesetz die Bewegung der Planeten in unserem Sonnensystem beschrieben. Dieses Gesetz gründet auf der Vorherrschaft unseres Zentralgestirns, der Sonne, in der die weitaus überwiegende Masse des Sonnensystems vereinigt ist. Eine ähnliche Bewegungssituation wurde im System der Milchstraße zunächst vermutet, aber dann im Laufe des letzten Jahrhunderts als nicht wirklichkeitsgetreu erkannt. Die Sterne bewegen sich um das Milchstraßenzentrum schneller als entsprechend des Kepler'schen Gesetzes erwartet. Das hat 1976 dazu geführt, dass eine zusätzliche Anziehung durch eine „Dunkle Materie“ gefordert wurde, deren Eigenschaften die Astrophysik bis heute nicht kennt.

Vortragender

Hans Michael Maitzen
Universität Wien

Hans Michael Maitzen (geboren 1943) studierte Astronomie an der Universität Graz, promovierte 1967 und wurde danach wissenschaftlicher Assistent am Astronomischen Institut der Ruhr-Universität Bochum (1969-1976). 1980 habilitierte Maitzen in Astronomie. An der Universität Wien wurde er 1998 außerordentlicher Universitätsprofessor.



Gastgeber

Alexander Wilhelm

Alexander Wilhelm (geboren 1973) ist seit seiner Kindheit von den Naturwissenschaften begeistert. Der Diplom-Designer ist mit seiner Firma „The Visioneers“ in der Wissenschafts-Visualisierung und im Interaction Design tätig. Auf diesen Gebieten ist er auch als Dozent unterwegs: An der Kunstuniversität Linz und der Fachhochschule Hagenberg hält er Vorlesungen über 3-D-Animation und Design in Film und in Games. Seine Sicht auf die Wissenschaften formuliert Wilhelm so: „Durch Nachdenken die grundlegenden Prinzipien der Welt aufzudecken und diese für alle zugänglich zu machen, ist eine der edelsten Aufgaben, die der Mensch sich wählen kann. Was für viele ernüchternd zu sein scheint, ist für mich inspirierend und pure Poesie.“



Impressum

Linz 2009 Kulturhauptstadt
Europas OrganisationsGmbH
Gruberstraße 2, A-4020 Linz
T +43 732 2009
F +43 732 2009-43
office@linz09.at

Intendant
Martin Heller

Kaufm. Geschäftsführer
Walter Putschögl

Kepler Salon

Idee
Linz09: Julia Stoff

Konzept und Realisation
Linz09: Ulrich Fuchs, Silvia Keller,
Karin Haas, Sebastian Knopp

Salon der Schlawen Fühse
IFAU: Andreas Kupfer,
Sylvia Zierer
Linz09: Claudia Hutterer

Advisory Board
Peter Becker, Gerald Hanisch,
Franz Harnoncourt,
Gabriele Kotsis, Claus Pias,
Constanze Wimmer

Gestaltung Salon
ascentho: Thomas Aschenbrenner
Linz09: Silvia Keller, Christine Weisser

Grafische Gestaltung
Camouflage Interfaces OG:
Erich Bendl, Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat
textstern*: Ulrike Ritter

Änderungen vorbehalten

Wir danken unseren Sponsoren für
die großzügige Unterstützung.



LINZ AG
Immer bestens betreut.

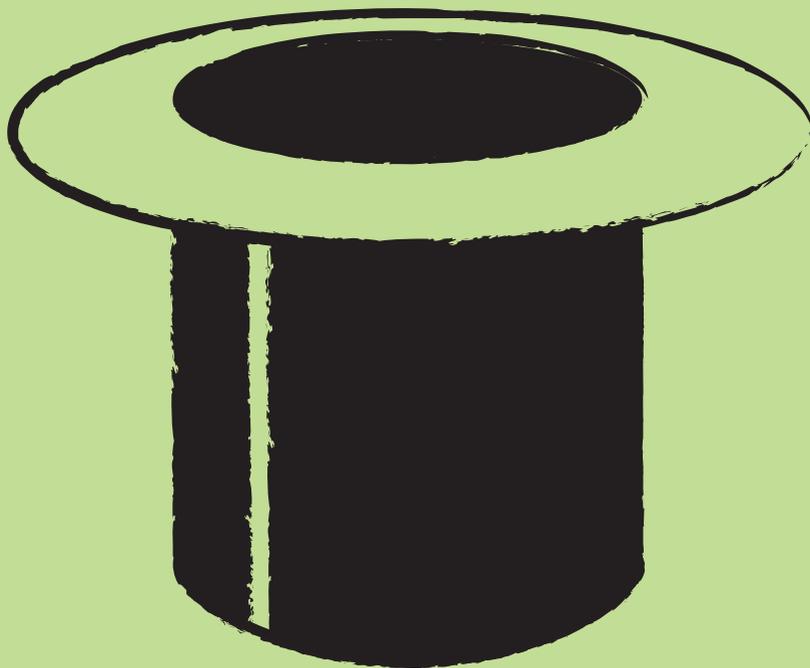
OÖNachrichten
www.nachrichten.at

vitra.

Lehner-Wimmer-Bieregger
Eigentümergeinschaft
Keplerhaus

EIN PROJEKT FÜR

LINZ 2009
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS



KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/wahrnehmung